

# Qualitätsoffensive Lehrerbildung nimmt ihre Arbeit auf

06.04.2016 Seit Jahresbeginn wird die Leuphana Universität Lüneburg im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Mit der Fördersumme von knapp 3,5 Millionen Euro wollen die Leuphana-Wissenschaftler das bereits bestehende Praxis-Netzwerk aus Universität, Schulen, Studienseminaren und außerschulischen Einrichtungen ausbauen und stärker institutionalisieren. In den letzten Monaten wurde der Großteil der eingerichteten Mitarbeiterstellen erfolgreich besetzt und Gespräche mit außeruniversitären Netzwerkpartnern geführt. Am 6. April fand nun der erste Workshop des neuen ZZL-Netzwerks statt.



Angehende Lehrerinnen und Lehrer sollen an der Leuphana Universität Lüneburg künftig gezielt in drei pädagogischen Handlungsfeldern vorbereitet werden:

- „Heterogenität und Inklusion“ bereitet die Studierenden durch videogestützte Lernmodule und ein neu konzipiertes Lernangebot auf inklusiven Unterricht vor.
- „Kompetenzorientierte Unterrichtsgestaltung“: Studierenden entwickeln in kooperativen Seminarveranstaltungen zwischen Schulen und Universität Lehr-Lernformen, mit denen sie den späteren Unterricht kompetenzorientiert gestalten können.
- „Professionsbezogene Unterstützungsangebote im Studium“: Es werden Studienelemente entwickelt, die Lehrkräften in Belastungssituationen helfen sollen. Alle Lehramtsstudierenden werden zudem aufbauend auf bestehenden

Betreuungsverfahren während des Langzeitpraktikums in ihrer Unterrichtskompetenz durch einen neuen Coaching-Ansatz gestärkt.

Beim ersten Workshop wurden unter Beteiligung von Vertretern der Oberschule Jesteburg durch die Netzwerkmitglieder erste gemeinsame Maßnahmen in Forschung und Entwicklung vereinbart. Die Oberschule ist eine Campus-Schule der Leuphana. Mit ihr bestehen daher bereits intensive Kooperationsbeziehungen. Im neuen Projekt finden an der Schule nun in den nächsten Wochen Erhebungen zur Kooperation von Lehrenden in der Praxisphase statt. Es werden Videos für die „Videodatenbank Heterogenität“ erstellt und erste Lehrveranstaltungs-konzepte zur Kompetenzorientieren Unterrichtsgestaltung in mehreren Fächern entwickelt.

Neben der Schulkooperation diente der Workshop darüber hinaus auch einer fachlichen Verständigung der Mitglieder des Netzwerks, beispielsweise zu Fragen des Kompetenzbegriffs.

---

## **Weitere Informationen**

- Zukunftszentrum Lehrerbildung (ZZL)
- ZZL-Netzwerk
- Fakultät Bildung
- Lehramt Bachelor
- Lehramt Master

### **Prof. Dr. Timo Ehmke**

Zukunftszentrum Lehrerbildung - ZZL-Netzwerk  
Leuphana Universität Lüneburg  
Scharnhorststr. 1, C 1.231  
21335 Lüneburg  
04131.677-1677  
zukunftszenrum@leuphana.de

---

*Autorin Dörte Krahn, Universitätskommunikation. Neuigkeiten aus der Universität und rund um Forschung, Lehre und Studium können an [news@leuphana.de](mailto:news@leuphana.de) geschickt werden.*

---

Datum: 06.04.2016

Kategorien: 1\_Meldungen\_Forschung, Fak\_Bildung\_Meldungen, Forschung\_Meldungen